

Blumfeld, In Der Wirklichkeit

Du hast bis jetzt noch nicht kapiert,
Was um Dich rum geschehen ist,
Dass Deine Welt den Glanz verliert,
Und nichts mehr so wie vorher is'...

Hast immer nur an Dich gedacht,
Geglaubt, dass Dir so nichts passiert,
Du hast es Dir bequem gemacht,
Pitzlich bist Du aufgewacht - in der Wirklichkeit...

Du hast Dich gerne weggeduckt,
Wenn's wegen Dir Probleme gab,
Ansonsten jeden Scheiss geschluckt,
Bei ander'n nicht an Hohn gespart...

Du bist gut damit durchgekommen,
Brav mitgespielt, nicht aufgemuckt,
Und mit der Strmung mitgeschwommen,
Jetzt bist Du endlich angekommen - in der Wirklichkeit...

Du fhst Dich leer und ausgebrannt,
Fragst Dich wo Deine Freunde sind,
Sie sind vor Dir davongerannt,
Weil jeder Deine Launen kennt...

Nie hast Du Dich wem anvertraut,
Dich nie zu jemandem bekannt,
Du hast so gern herabgeschaut,
Dein Luftschloss nur auf Sand gebaut - in der Wirklichkeit...

Du hast die Zeichen ignoriert,
Und Dich dabei verspekuliert,
Jetzt stehst Du da und tust schockiert,
Du traust Dich nicht mehr vor die Tr,
Doch es gibt kein Alibi dafr...

Du warst von Dir sehr berzeugt,
Davon, dass Dir die Welt gehrt,
Du hast Dich - scheints - zu frh gefreut,
Und Dir nur alles selbst zerstrt...

Jetzt macht die Zukunft Dich verrckt,
Es ntzt Dir nichts, dass Du bereust,
Du weisst, es fhrt kein Weg zurck,
Ich grsse Dich, und wnsch' Dir Glck - in der Wirklichkeit...